

Gewaltfrei den Castor stoppen!

Grüne Landespartei Spitze bei Demo und Sitzblockade in Gorleben

Am kommenden Sonnabend, 8. November 2008, begeben sich rund 50 Bündnisgrüne aus Sachsen-Anhalt mit einem Bus nach Gorleben, um dort an der Demonstration gegen den erneuten Castor-Transport teilzunehmen. Bekannte Gesichter dabei sind Steffi Lemke, Politische Bundesgeschäftsführerin von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN aus Dessau, die Bundestagsabgeordnete Undine Kurth und der Landesvorsitzende Christoph Erdmenger. Erdmenger dazu: "Es darf nicht immer mehr strahlender Müll erzeugt werden, von dem keiner weiß, wohin damit. Auch Sachsen-Anhalt muss wachsam sein, was an der Landesgrenze geschieht."

"Die Atomlobby hat im letzten Jahr den Ausstiegskonsens aufgekündigt. Sie scheut vor keinem üblen Trick zurück, um zumindest eine Verlängerung der AKW-Laufzeiten durchzusetzen. Wir stellen uns dem mit aller Kraft entgegen", heißt es im Aufruf von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Und weiter: "Mit einer Demonstration im Wendland soll der Anti-Atom-Protest neuen Schwung bekommen. Das Debakel im Salzbergwerk Asse darf sich nicht im Salzstock Gorleben wiederholen."

Die Demo, zu der zehntausende Anti-Atomkraft-Gegner aus ganz Deutschland erwartet werden, beginnt am 8. November um 13 Uhr in Gorleben. Entlang der Transportstrecke finden unterschiedliche Aktionen statt. Steffi Lemke und Christoph Erdmenger sind auch bei der gewaltfreien Sitzblockade am 9./10. November 2008 dabei.